

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Leukerbad, 1965-07-14

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

z.Zt. Rheumaklinik
Leukerbad VS
Tel. 6 42 52

14. Juli 1965

Lieber Herr Gregor-Dellin, -

gestern sind die "Rundherum"-Korrekturen glücklich abgegangen. Sehr viel war nicht zu korrigieren, aber doch eben Einiges, wovon ich hoffen möchte, dass Ihre Herstellung es genau beachten werde. Zu geringen Teilen geht es da um Fehler, die bereits bei S.Fischer übersehen worden waren. Anderenteiles hatte ich Neuigkeiten anzumerken. Letztere erkennen Sie ohne weiteres als fehlerhaft. Die S. Fischer-Ausgabe betreffend, so haben mir besonders gewisse orthographische Dinge missfallen, und dies umso mehr, als es sich doch um ein quasi historisches Buch handelt, das von den Autoren gewisslich nicht "orthographisch" gedacht und geschrieben worden war. Bei uns hat es "Tournée" geheissen (nicht Tournee), "Bohème" (nicht Boheme), "Chicago" und "Californien" (nicht Chikage und Kalifornien). Dies nur beispielsweise.

Nicht sehr schön finde ich die riesenhaften arabischen Ziffern, die man bei Euch den Kapiteln voransetzt. Warum nicht römisch und warum nicht kleiner?

Auf Seite 178 steht, wie mir scheint, ein von den Autoren falsch verwendeter Titel. Jene Tiefsinnige Fabel von Tolstoi, heisst sie nicht etwa "Wieviel Erde braucht der Mensch?" ? Bitte korrigieren, falls nötig.

Der Klappentext deutet mich gut, nur enthält er eine Stelle, die zu der entsprechenden im Buch in Widerspruch steht. Beiliegend der diesbezüglich veränderte Text. Nicht nur muss die Sache ja stimmig sein, es ist überdies typisch, dass uns nur der schlicht-wirksame Trick mit den "Zwillingen" eingefallen war, während die slogansüchtigen Amerikaner sofort "The literary Mann-Twins" erfanden. Schade, dass ich Sie nicht beizeiten auf Pressesstimmen hinwies, die noch schlagender gewesen wären als die von Ihnen zitierte aus dem 8-Uhr-Abendblatt. Und aus dem Hofmannsthal-Brief war nichts zu verwenden? Nun, Sie müssen das besser wissen.

Die Bildbeschriftungen sind in Ordnung.

Herr Lewandowski soll sich hüten. Und "genehmigt" wird ihm absolut nichts. Danke für den Hinweis.

Soeben verlieren wir ja zu Hamburg unseren Prozess oder haben ihn soeben verloren. Wenn ich doch nur einmal unrecht behielte mit schwarzen Prophezeiungen. Aber ach, ich habe immer recht.

Auch wo das Dunkel sich lichtet, sehe ich dies meist voraus. So können wir doch recht sehr ziemlich zufrieden sein mit dem Durchschnitt der Besprechungen von "Kind dieser Zeit" (danke herzlich für freundliche Zusendungen).

Von mir und von hier nichts Neues. Immer Ihre